



2. OKTOBER - 12 BIS 1

E-Paper Abo-service Zeitungsarchiv Kontakt RSS

fränkischer Tag Rundschau Tageblatt

inFranken.de



Nachrichten Mediathek Anzeigen Events Kaufhaus Serviceportal

Lokales Bayern Deutschland Europa / Welt Kultur Panorama Wirtschaft Sport Ratgeber

Diese Seite ist für Microsoft Internet Explorer ab Version 7 und Mozilla Firefox ab Version 3.6 optimiert. Der Browser wird dabei leider nicht mehr unterstützt. Bitte aktualisieren Sie Ihren Internet Explorer oder installieren Sie einen aktuellen Browser wie Firefox.

Nachrichten Lokales Kitzingen

Nachrichten aus Ihrer

Geliebte, gequälte Kreatur

29.09.2011 Ort: Geißlingen Von: Sabine Paulus **DIEKITZINGER**

Tierschutz Unweit von Marktbreit hat Claudia Brunner vor langer Zeit einen Gnadenhof eingerichtet. Das gespaltene Verhältnis zwischen Mensch und Tier beschäftigt sie seit ihrer Kindheit.



» Bildergalerie: 5 Bilder anzeigen

Claudia Brunner und ihre Tiere auf der "Lucky Farm": Fotos: Sabine Paulus

In Claudia Brunners Schweinestall stinkt es nicht. Die Rüsseltiere stöbern mit ihren Nasen durch das duftende Heu. Alles ist sauber und friedlich. Claudia Brunner hat alles im Griff. Sie muss zwar noch eine ganze Autoladung voll Futter aufräumen, wirkt aber gelassen. Die Ruhe der von ihr behüteten Tiere scheint auf die Halterin auszustrahlen.

Brunner hat zwei Schafe, eine kleine Ziegenherde, Mulis, Pferde, Hühner,

Hunde und seit einiger Zeit einen Stall voller Hängebauchschweine. "Mehr sollen es nicht werden", auf ihrem Gnadenhof "Lucky Farm" in Geißlingen an der Grenze zum Landkreis Kitzingen. Dazu braucht die Tierschützerin die Hilfe ihrer Mitmenschen. Das soll heißen: Tiere, die sich nicht fortpflanzen sollen, operativ unfruchtbar machen und Tiere in begrenzter Zahl aufnehmen, so dass sie artgerecht gehalten werden können.

Ein Recht auf Leben

"Auch die sinnlos produzierten Tiere haben ein Recht auf Leben", sagt Claudia Brunner und kniet sich vor die Hundehütte, durch deren Öffnung ein Pinscher hindurchlugt. Ja, sie weiß, dass man auf dem Land schnell damit ist, Tiere einzuschläfern, sie zu töten, weil sie im Wege sind, weil sie keiner mehr will.



Ausgabe wählen:



In der Beziehung Mensch-Tier läuft viel schief, stellt die Enddreißigerin seit 20 Jahren immer wieder fest. Vor allem, wenn ihr Notfalltelefon klingelt. Beispiel gefällig? Eine Familie mit sechs Kindern und vier Hunden muss plötzlich in eine kleinere Wohnung umziehen. Die Leute sind verzweifelt, wissen nicht, was mit ihren Vierbeinern geschehen soll.

Brunner erlebt Fälle von Tierquälerei, fassungslos machender Gleichgültigkeit gegenüber anderen Geschöpfen oder schierer Gedankenlosigkeit. Oft schon musste sie die Polizei alarmieren, wenn ein Drama eskalierte. Ihr wurde schon frühzeitig, als sie als Teenager Reitstunden bekam, klar, dass sie an den Menschen ansetzen muss, wenn sie für den Tierschutz etwas bewegen will. Sie begann mit einer Lehr- und Wanderzeit, während der sie sich intensiv mit dem Wohl von Tieren befasste. Schon in den 1990er Jahren nahm sie alternative Heilmethoden für Tiere in ihren Wissensschatz auf. Eine ihrer ersten Rettungsaktionen war die Bergung von Zwergziegen aus dem Tierheim in Würzburg.

Zuerst hatte Claudia Brunner einen Hof oberhalb von Oberdürrbach bei Würzburg. Nach 1991 hat sie sich auf verschiedenen Gestüten und Höfen als Landwirtin ausbilden lassen. Sie hat viel gelesen, geforscht und sich stetig weitergebildet. In ihren Beruf fließen Kenntnisse ein, die dem Wohl von Tieren dienen: Tiertherapie, Huforthopädie, Naturheilkunde...

Von 1993 bis 1996 machte sie sich mit dem Freizeitreiterhof Lucky Farm in Prosselsheim selbstständig. 1997 schließlich kaufte sie das Anwesen in Geißlingen. Sie arbeitet viel und hart, den ganzen Tag und manchmal auch nachts, wenn sie wieder irgendwo in der Region Tiere aus ihrem Elend befreien und sie mit dem Anhänger zur Lucky Farm fahren muss. "To be lucky" heißt auf Deutsch "Glück haben". Die Geschöpfe, die in Claudia Brunners Hand kommen, haben Glück. Sie geben dies mit ihrer Liebe und Anhänglichkeit zurück.

Hohe Betriebskosten

Sie macht auf dem Gnadenhof viel ehrenamtlich, leben kann sie von dem Domizil für geächtete und ehemals geplagte Kreaturen nicht. Der laufende Betrieb summiert sich im Monat auf 2000 bis 3000 Euro. Brunner wünscht sich Helfer und Mitstreiter. Einige, die wie sie denken, haben sich in einem Förderverein zusammengetan. "Um den Bedürfnissen von Mensch und Tier gerecht zu werden und Aufklärung zu betreiben, brauche ich noch mehr Unterstützung", sagt Brunner.

Info: Der Verein hat seinen Sitz in Würzburg. Claudia Brunner ist die 1. Vorsitzende. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.foerdereverein.lucky-farm.de.



» [Alle Bilder anzeigen](#)



	30.09.	01.10.	02
Tagsüber			
Abend			
Nacht			

SKD BK



Kostenlos
Firmenkarte
Nordbayern
zum /

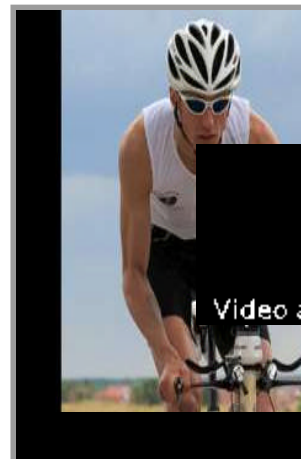
Gemüse Muffins mit Quark

Schulranzen-Check

Elterninformation zum Sommer

Joggen in der dunklen Jahreszeit

Triathlon: Der lange Vortrieb



Kontakt

Der heiße Draht



Direkt-Kontakte

- » [Geschäftsstellen](#)
- » [Lokal-Redaktion](#)
- » [Anzeigen](#)

Jugendinnovationspreis

Empfehlen

4 Personen empfehlen das.

Drucken

Artikel Versenden

Abo bestellen

Vorlesen

Jugend-sportgala 2010

INTERSPORT WOHLLEBEN

Jetzt Neuigkeiten entdecken:
Der neue Prospekt ist da!

MEHR INFOS

DIE KI

Bundesliga-Tippserie



» Schnell registriere Tippvergnügen!

Weitere Artikel zum Thema suchen

Nachrichtensuche Suchen

Alternative Suche im Zeitungsarchiv

Hinweis: für Epaper-Abonnenten kostenlos

Kommentare

» [Alle Kommentare anzeigen](#)

Zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden

Kommentieren

Titel:

Text:

Abo-Center



Hier finden Sie unse

TOP Gel

Meistgelesene Artikel

- » Tote Tauben auf d
- » Sturz aus acht Me
- » Geliebte, gequälte
- » Navi fällt zwischen
- » Sattelzug kracht ir

(noch 2000 Zeichen)

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzuschicken.

Benutzername
 Passwort

Anmeldung über
Cookie merken

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, klicken Sie bitte [hier](#).

Registrieren Sie sich kostenlos, um Ihren Kommentar abzuschicken.

Geben Sie bitte folgende Daten ein, um sich zu registrieren und Ihren Kommentar zu speichern.

Wir garantieren Ihnen, dass alle persönlichen Daten nur beim Verlag intern verwendet, und nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergegeben werden!

gewünschter Benutzername:

gewünschtes Passwort:

Wiederholung Passwort:

Email:

Kundennummer:

Anrede: Frau Herr

Vorname:

Nachname:

Zusatz (z.B. Firma):

Straße/Hausnr.:

PLZ/Ort:



Ihre Meinung zählt



Verloren InFranken

Von Opferbau Tannenwirtscha



Sa
Fr
sc
ei
O

merkwürdigen Phantasie
scheinen?! Vermutlich
gewöhn - im Gegensatz
zwischen Neckartenzli
Neckarhausen und Ne

Innovationsstadt Kit



Von d
Innovati

Top Teams im Blick



Ich bin mit den **AGB** und der **Netiquette** einverstanden:

Alle farblich hinterlegten Felder sind Pflichtfelder

Test Newsletter
Juli-Newsletter

HTML-Version TEXT-Version Nicht abonnieren

Bitte beantworten Sie noch die folgende Sicherheitsfrage:

Wieviel ist 10 - 3:

Registrieren und abschicken

Veranstaltungen in Fr



Haben Sie h
Finden Sie z
und Konzert

Alle Regionen

Alle Rubriken

» **Suche starten**

Meistgesehene Veran

» **Burgkunstadt** Jug
6. Klasse)

» **Würzburg** Mainfr

» **Weismain** Kinderst

» **Weismain** Posaun

» **Morlesau** Federwe